

## KIRCHGEMEINDE WOHLN

Präsidium Kirchgemeinderat: Martin Häslar, 079 699 65 15, martin.haesler@kg-wohlenbe.ch  
 Pfarrteam:  
 Karolina Huber, 031 829 12 40, karolina.huber@kg-wohlenbe.ch  
 Heinz Wulf, 031 829 12 40, heinz.wulf@kg-wohlenbe.ch  
 Daniel Lüscher, 031 829 25 24, daniel.luescher@kg-wohlenbe.ch  
 Sigristin: Monika Aeschlimann, 031 901 12 40, monika.aeschlimann@kg-wohlenbe.ch  
 Kirchenverwalter: Mirco Bernasconi, 031 901 21 88, mirco.bernasconi@kg-wohlenbe.ch  
 Beauftragte Migration: Laurence Gygi, 031 901 16 75, laurence.gygi@kg-wohlenbe.ch  
 Koordination KUW: Hannelore Pudney, 077 508 01 99, hannelore.pudney@kg-wohlenbe.ch  
 Sekretariat: 031 901 02 12 (Mo, Di & Do 14-17 h), info@kg-wohlenbe.ch, www.kg-wohlenbe.ch

Bei Todesfällen: Telefon 079 283 00 11

### GOTTESDIENSTE

#### Sonntag, 2. Juni, 9.30 Uhr

KUW3-Gottesdienst mit Taufe, Pfr. H. Wulf, Katechetin H. Pudney und Mitwirkung der KUW Kinder. Anschliessend Apéro. (Details siehe separater Text).

#### Sonntag, 9. Juni, 10 Uhr

Konfirmationsgottesdienst der Klasse von Katechet R. Klopfenstein.

#### Sonntag, 16. Juni, 10 Uhr Kipferhaus-Gottesdienst

Gottesdienst zum Flüchtlingssonntag mit Pfr. H. Wulf und anschliessendem Fest. (Details siehe separates Kästli).

#### Sonntag, 23. Juni, 9.30 Uhr

Gottesdienst mit Taufen, Pfr. D Lüscher.

#### Sonntag, 30. Juni, 10 Uhr Stägmatt-Gottesdienst

Ökumenischer Gottesdienst beim Stägmattsteg mit Pfr. H. Wulf und Karin Gündisch, Kath. Pfarrei St. Mauritius. Mitwirkung: Musikgesellschaft Hinterkappelen-Wohlen. (Details siehe separates Kästli).

### GOTTESDIENSTE

Jeden Mittwoch in der Kirche, 10–10.30 Uhr  
Friedensgebet.

### KIRCHLICHE HANDLUNGEN

#### Bestattungen

- **Heinz Otto Sahli-Linder**, 12.9.1931–4.4.2024, Hinterkappelen
- **Frieda Koneth-Aeschbacher**, 1.10.1942–12.4.2024, Uetligen
- **Hans Aebersold**, 1.3.1930–17.4.2024, Hinterkappelen
- **Hansruedi Arnold Burkhard**, 15.11.1931–4.5.2024, Hinterkappelen

### «PREDIGTEGGE»



Illustration von Leo Leowald

Sie kennen das vielleicht aus dem Fernsehen, falls Sie Tennis oder Fussball schauen. Manch ein Tennisprofi fasst sich vor dem Aufschlag immer auf die gleiche Art ins Gesicht, zwischen zwei Ballwechseln überschreitet er die Linien auf dem Platz nur mit dem rechten Fuss und in den Pausen sortiert er seine Wasserflaschen. Bestimmte Fussballstars betreten den Rasen des Spielfeldes immer mit dem gleichen Fuss zuerst, bekreuzigen sich nach jedem Tor, heben die Zeigefinger zum Himmel oder hüpfen auf einem Bein, wenn sie den Platz betreten. Rituale eben, kleine eingespielte Bewegungen, immer im gleichen Ablauf – und meist wundert man sich, was das eigentlich soll, findet die Show unnötig und irgendwie auch nicht ganz verständlich für einen erwachsenen Menschen. Wer sich überhaupt

nicht über solche Rituale wundert, ist die amerikanische Forscherin und Psychologin Alison Wood Brooks (Harvard-universität). Ihre letzte Studie belegt, dass solche Rituale tatsächlich helfen. In den Augen der Forschenden sind solche immer gleichen Abfolgen ausgedachte symbolische Handlungen, die oft ganz formal sind und sich oft wiederholen. Wahllose Aktionen hintereinandergeschaltet helfen übrigens nicht. Aber selbst kritische Probanden, die nicht unbedingt an den Erfolg solcher Rituale glaubten, waren völlig überraschend besser, wenn sie diese angewendet haben. Und – die, die solche Rituale anwandten, waren nicht so traurig oder ängstlich, wie die, die das nicht taten, und fühlten sich auch gestärker. Rituale lindern also auch seelische Schmerzen. Zwei Beispiele: Vor einer Gesangsprüfung erledigte die eine Hälfte der Kandidaten ein Ritual: «Zeichne auf ein Blatt, wie Du dich gerade fühlst. Streue Salz aufs Papier. Zähle laut bis fünf. Falte das Papier zusammen und wirf es in den Kübel.» Die andere Hälfte tat das alles nicht. Die mit dem Ritual sangen besser und hatten auch weniger Prüfungsangst. Ihr Herz schlug ruhiger und sie waren weniger nervös...

Und in Brasilien benutzt man sehr formelle Rituale, die helfen sollen, mit dem Rauchen aufzuhören. Die Leute nehmen diese Rituale als effektiver wahr, je mehr einzelne Schritte sie enthalten, je öfter sie die Prozedur wiederholen und wenn man die gleichen Schritte immer zur selben Zeit vollführt...

Der Kirchgang war lange solch ein Ritual. Es war klar, dass eigentlich überall solch ein Gottesdienst dazu gehört: beim Schützenfest, der Chilbi, bei der Einweihung besonderer Bauten (Stegmattsteg), bei all den Lebensübergängen von Geburt und Taufe bis Tod und Beerdigung, allen Jahreszeitenfesten, von Saat bis Ernte, Weihnachten, Ostern etc. Und die Gottesdienste selber sind natürlich gespickt mit einer Abfolge ritueller Handlungen. Das ist verloren gegangen und es scheint den wenigsten Menschen momentan zu fehlen. Auf der anderen Seite – wir haben es gehört – machen solche Rituale sicherer, stärker, ruhiger, selbst wenn man nicht daran glaubt... Wenn Sie also mal Lust und Zeit haben: sonntags um 9.30 Uhr in der Kirche Wohlen...

PFARRER HEINZ WULF

### AUS UNSERER KIRCHGEMEINDE

## 25 Jahre Stegmattsteg



Ein Vierteljahrhundert existiert diese Verbindung zwischen der Wohlener Aumatt und der Berner Eymatt nun als Ersatz der 1920 bei der Stauung der Aare zum Wohlensee abgerissenen Holzbrücke. Und, wenn das Wetter nicht ganz «wüesch» wollte, immer mit einem Gottesdienst im Juni wie schon bei der Eröffnung 1999. Seit einigen Jahren als ökumenischer Taufgottesdienst und meist von der Musikgesellschaft Hinterkappelen-Wohlen fulminant begleitet. **«Unter dem offenen Himmel»** wollen wir zusammen feiern: am **30. Juni 2024 um 10 Uhr beim Stegmattsteg**. Anschliessend sind Sie alle herzlich zu einem Apéro eingeladen. Wir freuen uns auf Sie (und gutes Wetter 😊). Karin Gündisch, Kath. Pfarrei St. Mauritius, und Heinz Wulf, Reformierte Kirchgemeinde Wohlen b. Bern. Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der Kirche Wohlen statt. Bei unsicherer Witterung erhalten Sie unter der Nummer 031 901 12 40 am Sonntag ab 7.00 Uhr Auskunft über den Ort der Durchführung.

## KURZVORSTELLUNG NEUE PFARRERIN ULRIKE MÜNGER



Als mein Praktikum in Wohlen Anfang 2023 zu Ende ging, wusste ich, dass ich gerne zurückkommen möchte. Ich habe mein Studium an der Universität Bern beendet und das Vikariat bei Pfarrer Daniel Hubacher in der Kirchgemeinde Nydeggen in Bern neigt sich dem Ende. Nun ist es sicher: der Wunsch nach

Rückkehr hat sich erfüllt! Mit grosser Freude werde ich im Oktober 2024 meine Pfarrtätigkeit in der Kirchgemeinde Wohlen bei Bern aufnehmen. Ich freue mich auf das Wiedersehen mit den wohlwollenden und interessanten Menschen, die ich schon kennenlernen durfte, und auf all die neuen Begegnungen. Ich bin sicher, es wird ein guter Anfang werden.

ULRIKE MÜNGER

### Herzlich willkommen, Ulrike, in unserer Kirchgemeinde

Wir freuen uns, mit dir, gemeinsam mit dem Pfarrteam, dem Mitarbeitsteam und allen freiwilligen Personen, unsere Kirchgemeinde weiterzuentwickeln.

FÜR DEN KIRCHGEMEINDERAT MARTIN HÄSLER

## Flüchtlingssonntag, 16. Juni 2024

10–14 Uhr im und ums Kipferhaus

«Kind sein dürfen, auch nach der Flucht. Alle Kinder haben die gleichen Rechte.»

So lautet das diesjährige Motto der Flüchtlingstage. Und das soll dann auch der rote Faden durch den Gottesdienst sein, mit dem wir das alljährliche Fest am Flüchtlingssonntag beginnen. Gerade in schwierigen Zeiten ist es wichtig, mutig und fröhlich nach vorn zu schauen und sich nicht unterkriegen zu lassen.

Um 10 Uhr starten wir im Kipferhaus Hinterkappelen. Der Gospelchor Liebefeld begeistert uns mit alten und neuen Gospels und die Steelband Steelfever trommelt uns beim Apéro rhythmisch in Richtung Mittagsbuffet mit Feinem aus aller Welt.

#### Programm:

- 10 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Heinz Wulf und Gospelchor Liebefeld
- ab 10 Uhr Kinderprogramm
- ab 11.15 Uhr Apéro mit Musik der Hinterkappeler Band Steelfever
- ab 11.30 Uhr Internationales Zmittagsbuffet
- ca. 14 Uhr Auftritt Gospelchor Liebefeld
- ca. 14 Uhr Schluss

Alle sind herzlich willkommen – wir freuen uns auf Sie!

Eintritt und Essen gratis – Kollekte zugunsten der Wohlener Flüchtlingsarbeit.

Falls Sie am 16. Juni nicht kommen können, unsere Projekte aber dennoch unterstützen möchten: Wir freuen uns über



Wohlener Flüchtlingsarbeit



jede Spende, gross und klein, auch via Twint:

Für mehr Informationen siehe die Flyer an den Postautostationen sowie auf www.wohlenbe.ch oder Laurence Gygi, Tel. 031 901 16 75 und laurence.gygi@kg-wohlenbe.ch

PF. HEINZ WULF UND LAURENCE GYGI, MIGRATIONSBEAUFTRAGTE

### AUS UNSERER KIRCHGEMEINDE

## KUW-Taufgottesdienst

Wenn Gott meinen Namen schreiben würde: Wie würde er das tun? Würde er ihn an den Himmel schreiben? Oder in den Sand? Eine ganz besondere Art erleben wir im Taufgottesdienst vom 2. Juni in der Kirche Wohlen. Mit der Taufe des kleinen Kilian und mit Buchstaben aus der Natur drücken wir den Dank und die Freude über Gottes Schöpfung und die Geburt jedes Kindes aus. Schön, wenn Sie Lust haben, am **Sonntag, 2. Juni 2024 um 9.30 Uhr in der Kirche Wohlen** mitzufeiern. Wir freuen uns auf Sie. HANNELORE PUDNEY, KATECHETIN, UND PFARRER HEINZ WULF



Foto: Ursula Lerch

AUS UNSERER KIRCHGEMEINDE

AKKORDEONKONZERT  
IN DER KIRCHE WOHLN

11. Juni 2024, 19 Uhr



Der Virtuose Sergej Kalushni, gebürtiger Ukrainer, spielt auf seinem osteuropäischen Knopfkakordeon («Bajan») moderne ukrainische und russische Kompositionen sowie Kompositionen von Sibelius, Dvorak und Rimski-Korsakow.

Sergej Kalushni durchlief eine klassische Musikausbildung an der Musikhochschule in Zaporzhye (Südost-Ukraine). Er ist zurzeit Mitglied im philharmonischen Orchester von Kaluga als Bajantist.

Zwischendurch wird der Musiker von seiner Lebenssituation erzählen. Begleitet wird er von seinem Freund Berno Z'Brun, der für uns übersetzen wird.

Die Kollekte geht zur Hälfte an den Musiker und zur Hälfte an die Stiftung Bär&Leu.

Wir freuen uns auf tolle Musik und interessante Einsichten.

PFRR. KAROLINA HUBER

ESPRESSO-PREDIGT

Mittwoch, 19. Juni, 16 Uhr, Schmitte Uettligen



Werdet wie die Kinder!

Was mag Jesus mit dieser Aufforderung gemeint haben und worin besteht eigentlich wahre Grösse? Wer mag, ist herzlich eingeladen, sich gemeinsam über diese und andere Fragen, die uns der Bibeltext in Matthäus 18, 1-14 stellt, auszutauschen und mitzuhelfen, die Predigt vom Gottesdienst am 23. Juni vorzubereiten. Ich freue mich auf eine anregende Diskussion.

DANIEL LÜSCHER, PFARRER

VERANSTALTUNGEN

Andachten

im Altersheim Hofmatt Uettligen

Donnerstag, 6. Juni, 10.15 Uhr.

Andacht mit Pfr. D. Lüscher.

Am Klavier: Konrad Benker.

Mittwoch, 26. Juni, 10.15 Uhr.

Andacht mit Pfr. D. Lüscher.

Am Klavier: Uta Pfautsch.

im Domicil Hausmatte

Hinterkappelen

Dienstag, 18. Juni, 14.30 Uhr.

Andacht mit Pfrn. K. Huber.

An der Zither: Vreni Zeller.

Konzert in der Kirche

Dienstag, 11. Juni 2024, 19 Uhr:

Akkordeonkonzert mit Sergej Kalushni.

Für Kinder

«Sing mit Ching!» in Wohlen

Jeweils donnerstags, 9.15–10 Uhr,

Kirchgemeindehaus Wohlen.

Ein Angebot für Kinder im Vorschulalter

in Begleitung (ausser in den Schulferien).

Leitung: Manuela Garrido.

«Sing mit Ching!» im Kipferhaus

Jeweils dienstags, 9–9.45 Uhr,

Kipferhaus Hinterkappelen

(ausser in den Schulferien).

Leitung: Manuela Garrido.

Spieltreff/Kinderhütten

Jeweils dienstags, 14–17 Uhr und don-

nerstags, 14–15.30 Uhr, im Kipferhaus

(ausser in den Schulferien).

Leitung: Dina Faik.

Für Ältere

Seniorinnenwanderung

Mittwoch, 12. Juni (Ersatzdatum: evt.

19. Juni). Wanderung mit Peter Reubi.

Das Detailprogramm ist im Sekretariat

erhältlich oder unter

www.kg-wohlenbe.ch/begegnungen/

seniorinnen/senioren ersichtlich.

Senioren männergruppe

Freitag, 14. Juni. Führung durch

Weltacker Zollikofen. Das Detail-

programm ist auf www.smg-wohlenbe.ch

ersichtlich.

Organisation: Max Mollet.

Seniorenessen in Uettligen

Mittwoch, 19. Juni, 12 Uhr,

im Reberhaus Uettligen.

An- und Abmeldungen an Pro Senectute Region Bern, Tel. 031 359 03 03.

Weitere Veranstaltungen

Espresso-Predigt

Mittwoch, 19. Juni, 16–17.30 Uhr,

Schmittestube.

Auskunft bei Pfr. D. Lüscher,

Tel. 031 829 25 24.

Prisma Nähtreff

Jeweils dienstags, 14–17 Uhr, im

Kipferhaus Hinterkappelen (ausser

in den Schulferien).

Leitung: Anna Rapp, Lehrerin für

textiles Gestalten.

Café K!

Jeweils dienstags, 14.30–17 Uhr,

im Kipferhaus Hinterkappelen

(ausser in den Schulferien).

Deutsch als Fremdsprache

Jeweils donnerstags, 14–15.30 Uhr, im

Kipferhaus (ausser in den Schulferien).

Für Anfänger:innen (A1–2). Ungehemmt

lernen und üben.

Singkreis Wohlen

Proben jeweils montags, 20 Uhr,

im Kipferhaus Hinterkappelen.

Leitung: D. Wagner.

Weltladen Uettligen

Jeden Samstag, 9.30–12.30 Uhr.

Ladenlokal: Reberhaus, im Keller.

Nach telefonischer Vereinbarung wird

auch zwischendurch gerne geöffnet,

Tel. 031 829 32 28.

Meditation am Mittwoch

Jeweils alle zwei Wochen mittwochs,

20 Uhr, im Kipferhaus Hinterkappelen.

Leitung: Judith Hartmann.

Auskunft: gesundheitspraxis@judith-

hartmann.ch oder Tel. 076 585 49 51.

CEVI – Jungchar

Weitere Infos zur Jungchar Meikirch-

Wohlen befinden sich auf der Homepage:

www.jsmw.ch

RÜCKBLICK FRÜHLINGSKINDERWOCHE VOM 9. BIS 12. APRIL

Eine «bunte» Gruppe neugieriger Kinder hatte sich für die «sin-nige Frühlingsskinderswoche» von «Professorin Lotta Schnüffel-nase» und ihren Begleiter:innen, dem Lamm Emilia und Meer-schwein Mäxu, angemeldet. Zu Beginn brauchte es ein wenig Mut, da die Kinder, um in den Kirchenchor zu gelangen, ihre Hän-de in eine dunkle Kiste strecken mussten, um herausfinden, was sich darin verbarg. Mäxu und Emilia hatten beschlossen, sich auf eine Schatzsuche zu begeben. Dabei waren all ihre Sinne gefragt und auch die Mithilfe der Kinder, die Mäxu Mut gemacht haben, sich doch auf die Schatzsuche zu wagen. Die Kinder konnten in der Kirche auf dem Sinnesparcours ihren Gleichgewichtssinn auf die Probe stellen. Mit allen Sinnen stellten sie kreative Schatz-

kisten und Hefter her und waren schnuppernd, schmeckend und tastend im Wald unterwegs. Waren die Sinne einmal doch ein wenig überreizt, gab es den Flowroom, in dem sie zeichnen, lesen oder eine Klangdusche erhalten konnten. Am Ende der Kinder-woche gab es ein selbst hergestelltes Apéro und eine kleine Feier mit einem Tanz den eine Gruppe Mädchen unter der Leitung von KUW8-Schülerinnen einstudiert und Lieder, die wir während der Woche geprobt hatten. Auch für die Kinder gab es ganz zum Schluss eine kleine Schatzsuche. Ich möchte allen Beteiligten ganz herzlich für ihren Einsatz danken. Es hat «mega gfägt».

HANNELORE PUDNEY, KATECHETIN



Fotos: Hannelore Pudney/Letya Oesch



EINLADUNG ZUR ORDENTLICHEN  
KIRCHGEMEINDEVERSAMMLUNG

Mittwoch, 19. Juni 2024, 19.30 Uhr, im Kirchgemeindehaus Wohlen mit anschliessendem Apéro.

Sämtliche Unterlagen zu den Traktanden liegen 30 Tage vor der Versammlung zur Einsichtnahme im Sekretariat der Kirchge-meinde, Kipferhaus Hinterkappelen, auf oder können unter Telefonnummer 031 901 02 12 und info@kg-wohlenbe.ch angefor-dert werden. Die Unterlagen werden, ebenfalls

30 Tage vor der Versammlung, auf unserer Homepage ersichtlich sein: www.kg-wohlenbe.ch

Wichtig: Ferner werden keine ausgedruckten Unterlagen an der Versammlung aufliegen; Ausdrucke können vorab im Sekretariat der Kirchgemeinde bezogen werden. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Erinnerungsspaziergänge  
in der Gemeinde Wohlen

„Weisch no? - Alles Leben hat eine Geschichte“  
„Und hüt? - Alles hat seine Zeit“

Orte und Zeiten, erlebte und erzählte Geschichten begleiten uns und prägen unsere eigene Lebensgeschichte.

Auf den Erinnerungsspaziergängen durch das Gebiet unserer Gemeinde wird sich die Umgebung mit Leben, Erinnerungen, Lebensgeschichten und Aktuellem füllen. Die Spaziergänge möchten auch die Gelegenheit geben, verschiedene Orte in unserer Gemeinde einmal ganz anders zu erleben und Neues kennenzulernen. Anschliessend sitzen wir jeweils bei einem Kaffee zusammen und kommen ins Gespräch.

Unser erster Erinnerungsspaziergang führt uns unter ortskundiger Leitung von Otto Wenger, Willy Loosli und Fritz Kaufmann durch Säriswil. Er dauert ca. 1 Stunde und wird dann mit einem Beisammensein im Rössli abgerundet. Er findet wie folgt statt:

Donnerstag, 20. Juni, 09.00 Uhr bis ca. 11.00 Uhr  
Treffpunkt: Schulhaus Säriswil

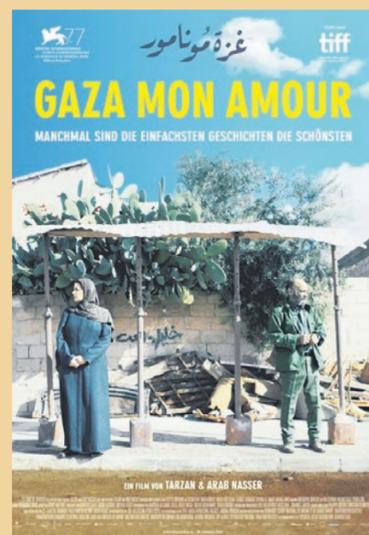
Eine Anmeldung ist hilfreich, Sie sind aber auch spontan willkommen!

Zwei weitere Spaziergänge im Gemeindegebiet sind für den Spätsommer und den Herbst geplant.

Daniel Lüscher, 031 829 25 24 / daniel.luescher@kg-wohlenbe.ch



KINO K! – It must be LOVE



Gaza mon Amour

Die Filmregisseure Arab und Tarzan Nasser, Zwillingenbrüder aus Gaza, wollten bei ihrem zweiten Spielfilm eigentlich explizit keinen «politischen Film» drehen, sondern eine einfache und sachte Liebesgeschichte mit Happy End. Eine solche ist es auch geworden.

Aber auch die simpelste Lovestory geschieht nicht im luftleeren Raum. Da gibt's jeweils gesellschaftliche Konventionen wie z. B.: Witwen verlieben sich nicht mehr; es gibt Gesetze wie: Zufällig aufgefundene Antiquitäten gehören der Polizei gemeldet (auch, wenn das korrupte Kulturbanausen sind); oder es gibt ein gesellschaftlicher Prozess des Verstummens unter der permanen-

ten doppelten Besetzung Gazas durch Israel und die Führungskräfte der Hamas. Dadurch kommen die Brüder Nasser – natürlich recht absichtlich – nicht darum herum, auch Politisches zu zeigen, selbst, wenn es nicht explizit benannt und thematisiert wird.

Und so ist es eine doppelte Liebe, die in «Gaza mon Amour» mit feinen, oft ironischen Worten beschrieben wird: nicht nur jene zwischen den nicht mehr jungen Protagonist:Innen Issa und Siham, sondern auch jene der beiden Regisseure zu ihrem Land – immer wieder und trotz allem.

Regie: Arab Nasser, Tarzan Nasser (2020)

Sprache: arabisch

UT: deutsch

Dienstag, 25. Juni 2024, 19.30 Uhr im Kipferhaus

Eintritt gratis, Kollekte zugunsten von HEKS – Humanitäre Hilfe im Nahen Osten